

## **Rosenduft der Liebe** **- Leseproben -**

### **Band der Liebe**

Du siehst es nicht,  
Du merkst es nicht  
und doch durchdringt  
und trägt es Dich.

Nie ist es nicht da.  
Nie lässt es Dich allein.  
Bei allem, was Du tust,  
will es unmerklich bei Dir sein.

Es will Dich begleiten  
auf Deinem Weg,  
will Dich beschützen,  
auch wenn Du gefehlt.

Und wenn Du glaubst,  
jetzt ist es nicht da,  
gerade dann -  
ist es Dir näher - als nah.

### **Für Dich**

Für Dich  
soll's nur  
rote Rosen regnen,

Dir nur  
nette Menschen  
begegnen,  
so dass am Ende,  
es so ist,  
dass Du selbst  
eine rote Rose bist.

### **Liebe vergibt**

Liebe vergibt.  
Sie trägt das Böse  
nicht nach.

Immer ist sie bemüht,  
mit ihren eignen Waffen,  
Versöhnung zu schaffen.

Denn nur  
die Liebe bringt Frieden  
und wird siegen.

## **Mama**

Mama-  
war mein erstes Wort,  
Du warst bei mir -  
immerfort.

Mama - ich wusste,  
Du gehst mit mir den Weg,  
Du stehst zu mir,  
auch wenn ich gefehlt.  
Mama - schon längst  
geh' ich den Weg allein,  
doch fühl ich's gewiss,  
Du wirst immer bei mir sein.

Dein Wort klingt  
leise nach in mir -  
steh' ich am Grab:  
Ich bin doch bei Dir.

## **Mit der Liebe durch den Tod**

Alles ist dunkel -  
Du bist fort.  
Ich kann nicht beschreiben,  
den geheimnisvollen Ort,  
an dem Du nun weilst.

Ich fühle die Leere,  
die mich umgibt.  
Aber ich fühle auch,  
ich habe geliebt.

Und ich fühle jetzt,  
Du bist mir nah;  
bist gar nicht weg,  
bist immer noch da.

Kann Liebe sterben durch den Tod?  
Hat sie ein Ende - es ist die Not,  
Dich für immer zu verlieren,  
Dich abzugeben - Dich heimzuführen  
zu Ihm - statt zu mir.

Oder - schenkt Er Dich mir  
in Liebe zurück.  
Weil Liebe nicht stirbt den Tod.  
Weil Liebe - im Tod zum Leben  
neu erwacht.

Ein Liebesgeschenkt von Ihm -  
für Dich und mich erdacht.

## **Parallele**

Die Freiheit des Geistes  
ist wie der Duft der Rose:  
Nicht einzufangen  
nicht einzuengen,  
liebepoll und anziehend,  
angenehm und wohlwollend,  
überzeugend und gewinnend.

Es sind Freunde besonderer Art.  
Während die Rose  
durch ihren Duft betört,  
gewinnt der Geist  
durch Klugheit an Wert.

Er kämpft fair für die Wahrheit,  
das verleiht ihm Schönheit,  
die der Rose naturhaft gegeben,  
geschenkt -eben.

Wie die Freiheit den Geist krönt,  
so der Duft die Rose.  
Ihr Flair durchzieht den Lebensraum  
und wirkt hinein bis in den Traum,  
der auf beide verweist:  
die Rose und den Geist.

## **Rosenduft der Liebe**

Rosenduft der Liebe,  
ich hoffe, dass er bliebe;  
doch - gibt es eine Ewigkeit  
in unserer begrenzten Zeit?

Der Duft - er muss vergehen,  
um wieder neu zu erstehen,  
muss seine Faszination verlieren,  
um sich zu regenerieren.

Doch dann - in der Fülle der Zeit,  
wenn alles blühet weit und breit,  
ist er bereit,

sich neu zu verschenken,  
sich einzusenken  
in unser Herz,  
um zu beenden  
den Trennungsschmerz.

### **Schokoladensoße**

Gibt es die Schokoladensoße  
des Lebens?

Mit der alles gelingt  
und Geschmack bekommt;  
die auch bittere Stunden  
süß überzieht,  
so dass das Leiden flieht?

Gibt es den Menschen,  
den Du wie  
Schokoladensoße magst,  
Weil er immer das ist,  
Dir hilft,  
ohne, dass Du ihn fragst?

Gibt es die Hoffnung,  
die Dich trägt  
und die Dich  
so schmackhaft  
wie Schokoladensoße prägt?

Wenn ja - dann macht  
die Schokoladensoße Sinn,  
denn ihre Substanz -  
bringt Gewinn.

### **Sommertraum**

Es ist wie im Märchen  
so wundersam  
wie der Duft einer Rose,  
der uns verzaubern kann.

So träumten wir beide  
unseren Traum,  
von heiler Welt  
und schöner Idylle  
in des Lebens Fülle.

Um uns herum,  
da blüht der Mond.  
Wir tanzten auf Wolken  
im Abendrot.

Schon lange ist's her,  
ich glaub es kaum  
und doch -  
Du bist immer noch da;  
bist mir immer noch nah -  
mein Sommertraum.

## **Unsterblich**

Du bist die Rose,  
die nie verblüht.  
Mit ewiger Liebe  
habe ich Dich geliebt.

Doch das Ewig zerbrach.  
Du musstest gehen.  
Es war sein Plan,  
Du liebt mich stehen.

Ich weiß - Du bist da,  
bist mir auch nah,  
gibst mir auch Tipps,  
aber berühren -  
kann ich Dich nicht.

Du fehlst mir so sehr.  
Mein Innen ist leer.  
Doch ich weiß genau,  
Du - meine geliebte Frau;

Wenn Gott mich einst  
hinzieht zu Dir -  
schenkt Er mir Dich  
auf Ewig zurück,  
denn Du bist doch  
die Rose,  
die nie verblüht.

## **Kinderaugen**

Kinderaugen  
leuchten auf zu Dir -  
bleib bei mir.

Kinderaugen  
schauen glücklich und froh,  
ich werde geliebt -  
einfach so.

Kinderaugen  
fragen voll Vertrauen:  
Kann ich immer  
auf Dich bauen?

## **Weihnacht**

O, du schöne Weihnachtszeit,  
hell erleuchtet weit und breit  
sind die Häuser in der Nacht.

Plätzchenduft liegt in der Luft,  
und Schweigen füllt den Raum  
mit einem sanften Lächeln.

Glücklich strahlen Kinderaugen  
träumend von der Heiligen Nacht,  
ob der Mond am Himmel wacht?

Ihre kleinen Herzen brennen  
und die Sehnsucht macht sich breit,  
bis es endlich ist soweit.

O, du schönste Weihnachtszeit  
schenkst Erinnerung und Freude,  
machst die Herzen weit.